



### Rübezahl wird in Hirschberg gehängt.

Der unmutsvolle Gnome verließ grollend die Oberwelt mit dem Entschluß, nie wieder das Tageslicht zu schauen; doch die wohlthätige Zeit verwischte nach und nach die Eindrücke seines Grams, gleichwohl war ein Zeitraum von 999 Jahren erforderlich, ehe die alte Wunde ausheilte. Endlich, da ihn die Beschwerde der Langeweile drückte und er einstmals sehr übel gelaunt war, brachte sein Günstling und Hoffschalksnarr in der Unterwelt, ein drolliger Kobold, eine Lustpartie aufs Riesengebirge in Vorschlag, welchem seine Herrlichkeit zuzustimmen nicht ermangelte. Es brauchte nicht mehr als den Zeitblick einer Minute, so war die weite Reise vollendet, und er befand sich mitten auf dem großen Rasenplatze seines ehemaligen Lustgartens, dem er nächst dem übrigen Zubehör die vorige Gestalt gab; doch blieb alles für menschliche Augen verborgen: die Wanderer, die übers Gebirge zogen, sahen nichts als eine fürchterliche Wildnis. Der Anblick all' dieser Dinge, die er damals, als die Prinzessin hier weilte, in einem rosenfarbenen Lichte schimmern sah, erneuerten alle Erinnerungen der verjährten Liebenschaft, und ihm dünkte, die Geschichte mit der schönen Emma sei erst ehegestern vorgefallen, ihr Bild schwebte ihm noch so deutlich vor, als stünde sie neben ihm. Aber die Erinnerung, wie sie ihn überlistet und hintergangen hatte,